

Mahlsteine ersetzen.

by [coffeemakers.de]



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 1 von 22

Anwendbarkeit

Diese Anleitung für den Mahlsteintausch kann für folgende Maschinen verwendet werden:

Alle Geräte die mit einer Mahleinheit von Eugster / Frismag ausgestattet sind.

- **AEG** Cafamosa CF85 / CF90 / CF100 / CF120 / CF200 / CF300 / CF400 / CF500
- **JURA** alle Impressa Modelle: 300, 500, 2000, 3000, 5000, Cappuccinatore, Ultra, Scala, Scala Vario, S50/55, S70/75, S90/95, S9, E40/45, / E50/55, E60/65, E70/75, Ultra / Scala / X70 / X90, C-Linie, J-Linie, Z-Line, ENA.
- **KRUPS** Orchestra / Siciliana
- **BOSCH** Benvenuto
- **Siemens** Surpresso
- **NIVONA** CaffèRomantica



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Benötigte Werkzeuge

- Kreuzschraubendreher mittlerer Größe oder je nach Kaffeefullautomaten-Modell ein Torx Schrauber T20

Benötigte Ersatzteile

- 1 x Mahlsteinset (Mahlring und Mahlkegel)

Arbeitszeit

- Ungeübt ca. 0,5 Stunden.

Vorarbeiten

- **Gerät vom Stromnetz trennen, Stromstecker ziehen!**

Nacharbeiten

- Keine weiteren



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

o



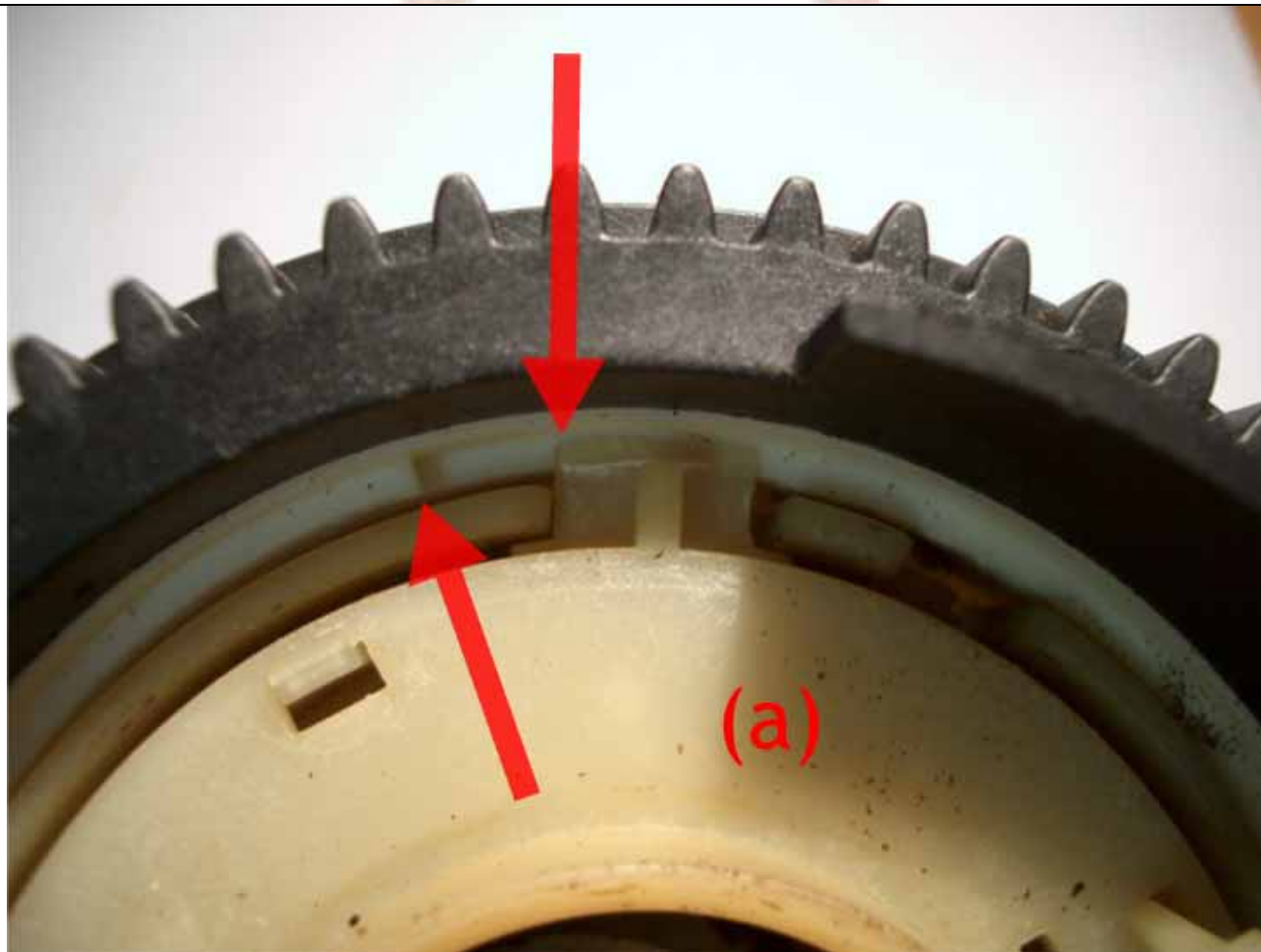
Zur besseren Darstellung sehen Sie hier eine ausgebaute Mahleinheit. Die Arbeitsschritte lassen sich jedoch auch bei eingebauter Mahleinheit durchführen.

Den äußeren Ring solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das innere Teil so steht wie auf dem nächsten Foto dargestellt.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 4 von 22

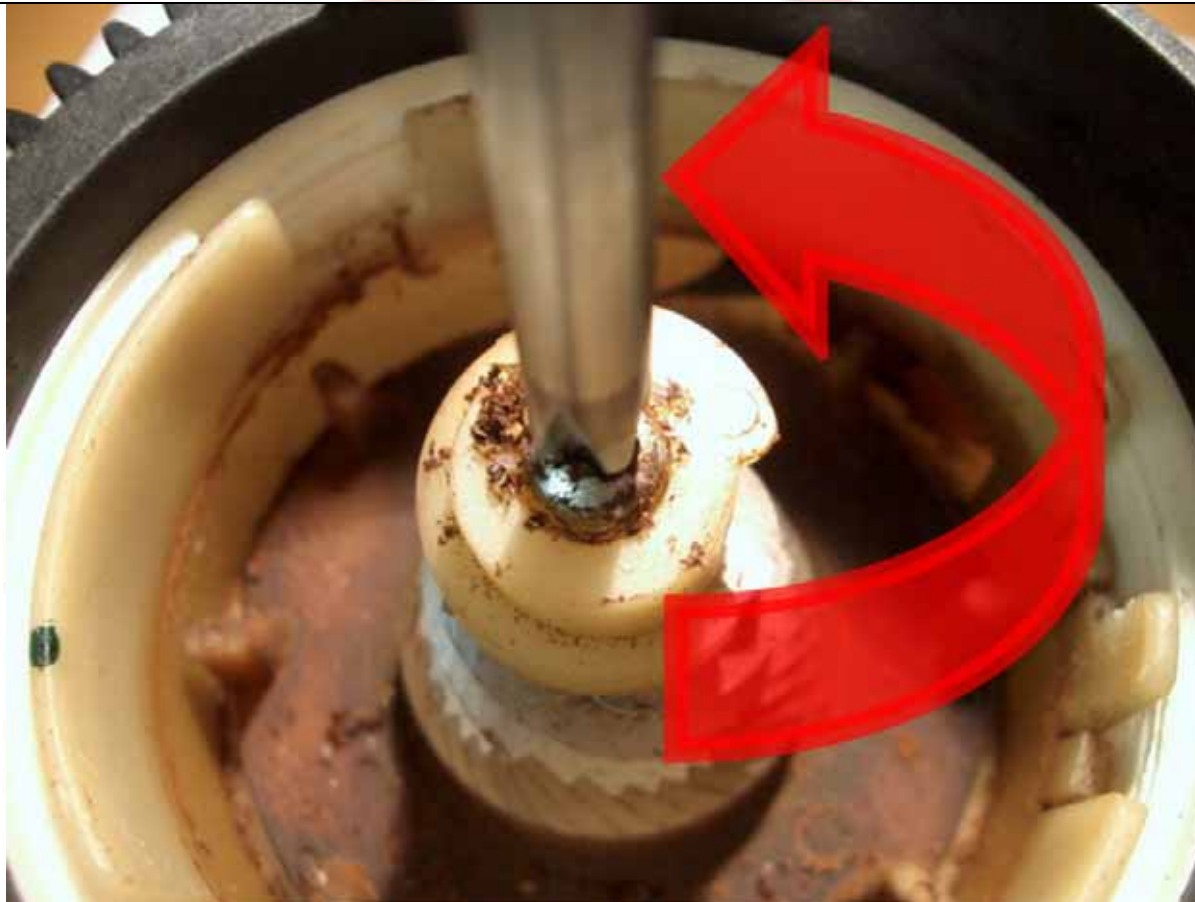


In dieser Stellung kann der obere Mahlkegel (a) mit Gehäuse einfach herausgenommen werden.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 5 von 22



Die Schraube (Kreuzschlitz oder Torx), die den inneren Mahlkegel befestigt, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn lösen. Wenn sich der Motor mitdreht, den inneren Mahlkegel festhalten. Anschließend den inneren Mahlkegel und das Schaufelrad herausnehmen. Vorsichtig die drei Federn und Stahlkugel herausnehmen.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 6 von 22



Öffnen Sie das Gehäuse indem sich der Mahlring befindet. Drücken Sie hierfür die beiden Nasen nach oben und nehmen Sie den Ring ab. Der Mahlring lässt sich durch heraushebeln mit einem flachen Schraubenzieher entfernen. Reinigen Sie anschließend alle Kunststoffteile (die beiden Gehäuseteile des Mahlringes und das Schaufelrad) in warmer Seifenlauge. Setzen Sie dann den neuen Mahlring wieder in das Kunststoffgehäuse ein.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 7 von 22

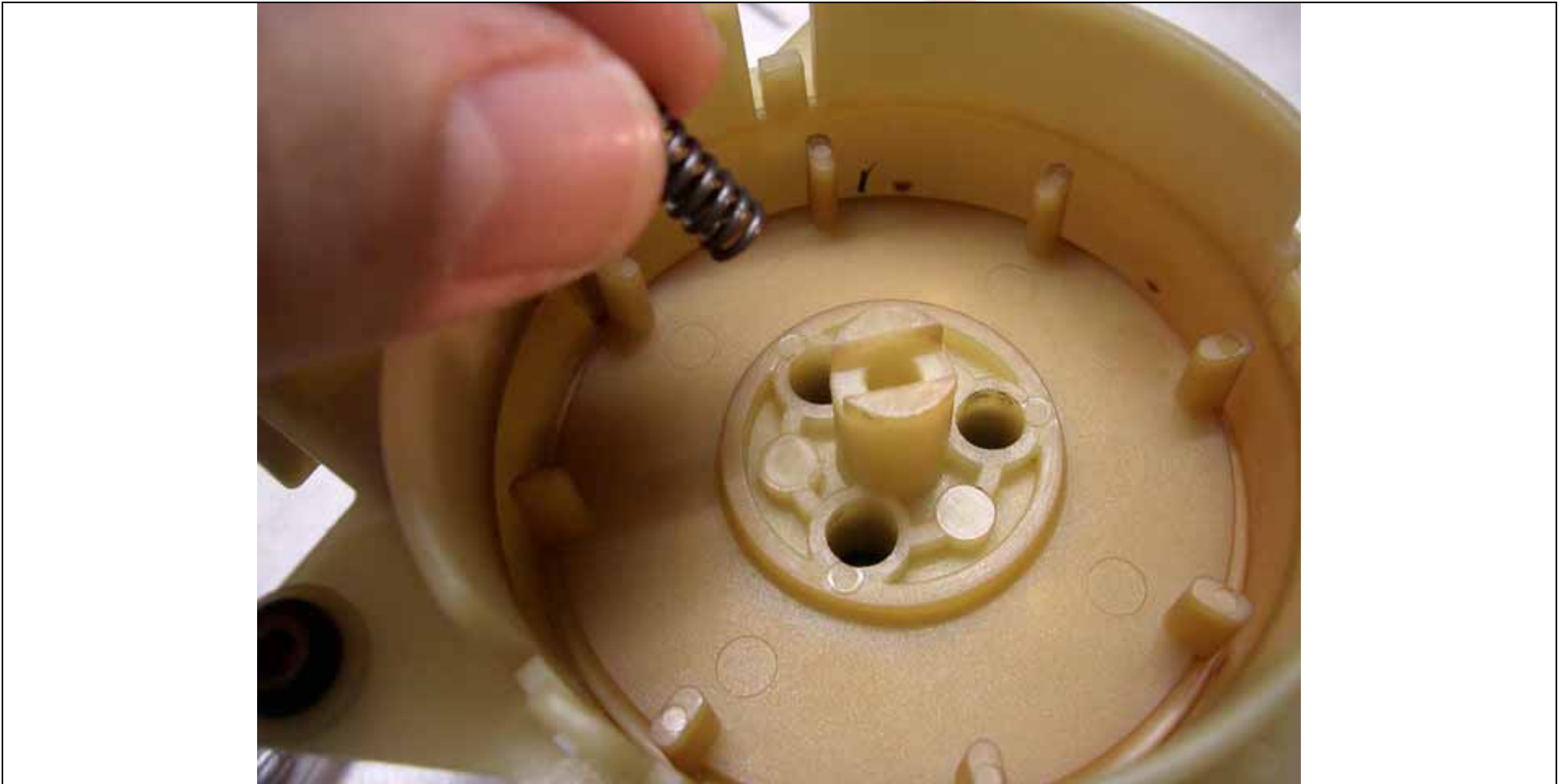


Setzen Sie das gereinigte Schaufelrad wieder in das Gehäuse der Mahleinheit ein.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

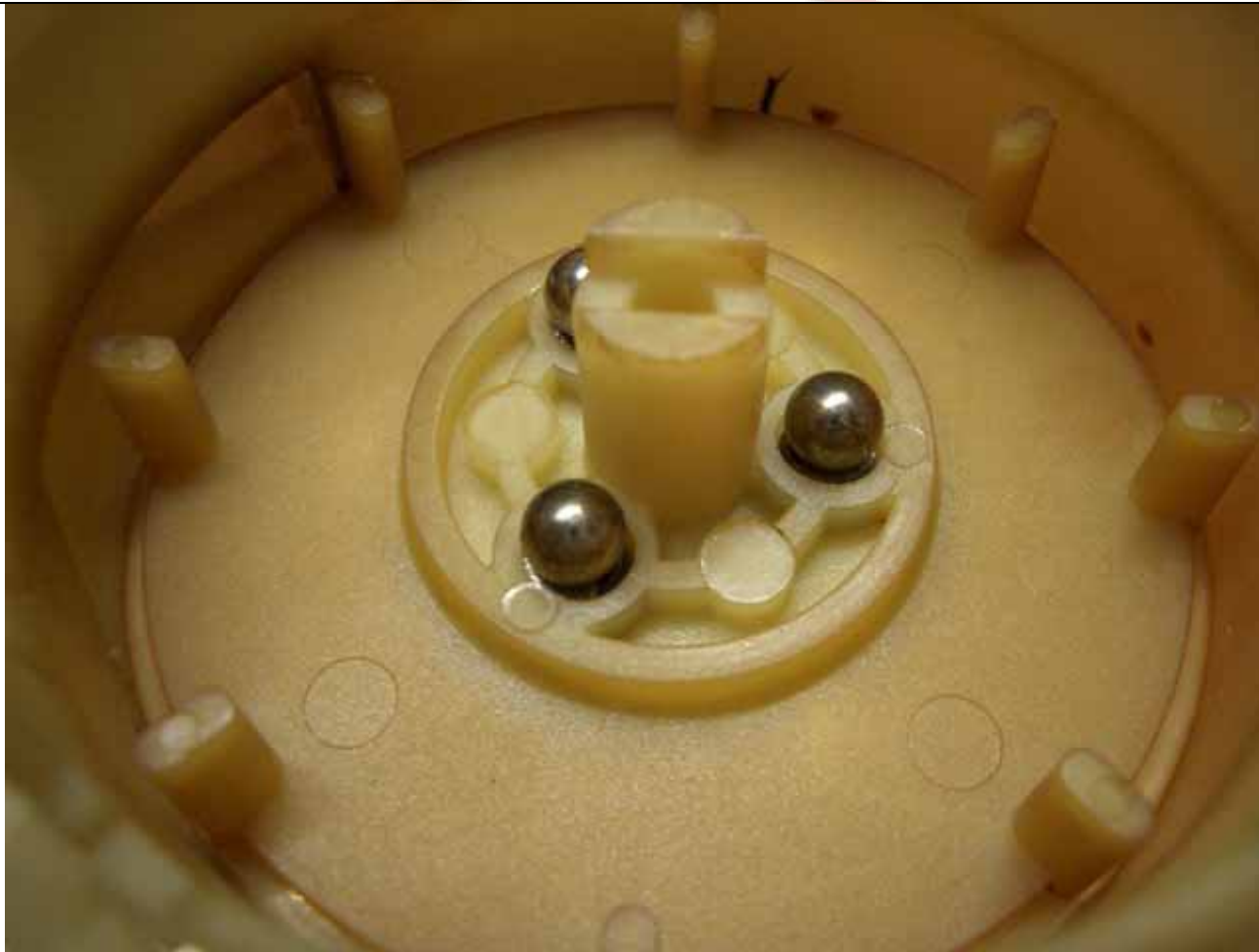
Dokument CM-MW-V1.0
Seite 8 von 22



Die drei Federn in die vorgesehenen Öffnungen stecken.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.



Die Stahlkugeln mit ruhiger Hand oben auf die Federn aufsetzen.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 10 von 22



INFO: Der innere Mahlkegel besitzt an der Unterseite Öffnungen für die Stahlkugel. Läuft das Mahlwerk mit normalem Widerstand, erfolgt die Kraftübertragung durch die Stahlkugel. Bei Blockierung der Mahlsteine zum Beispiel durch einen Stein, werden die Federn nach unten gedrückt und laufen auf der markierten Bahn.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 11 von 22

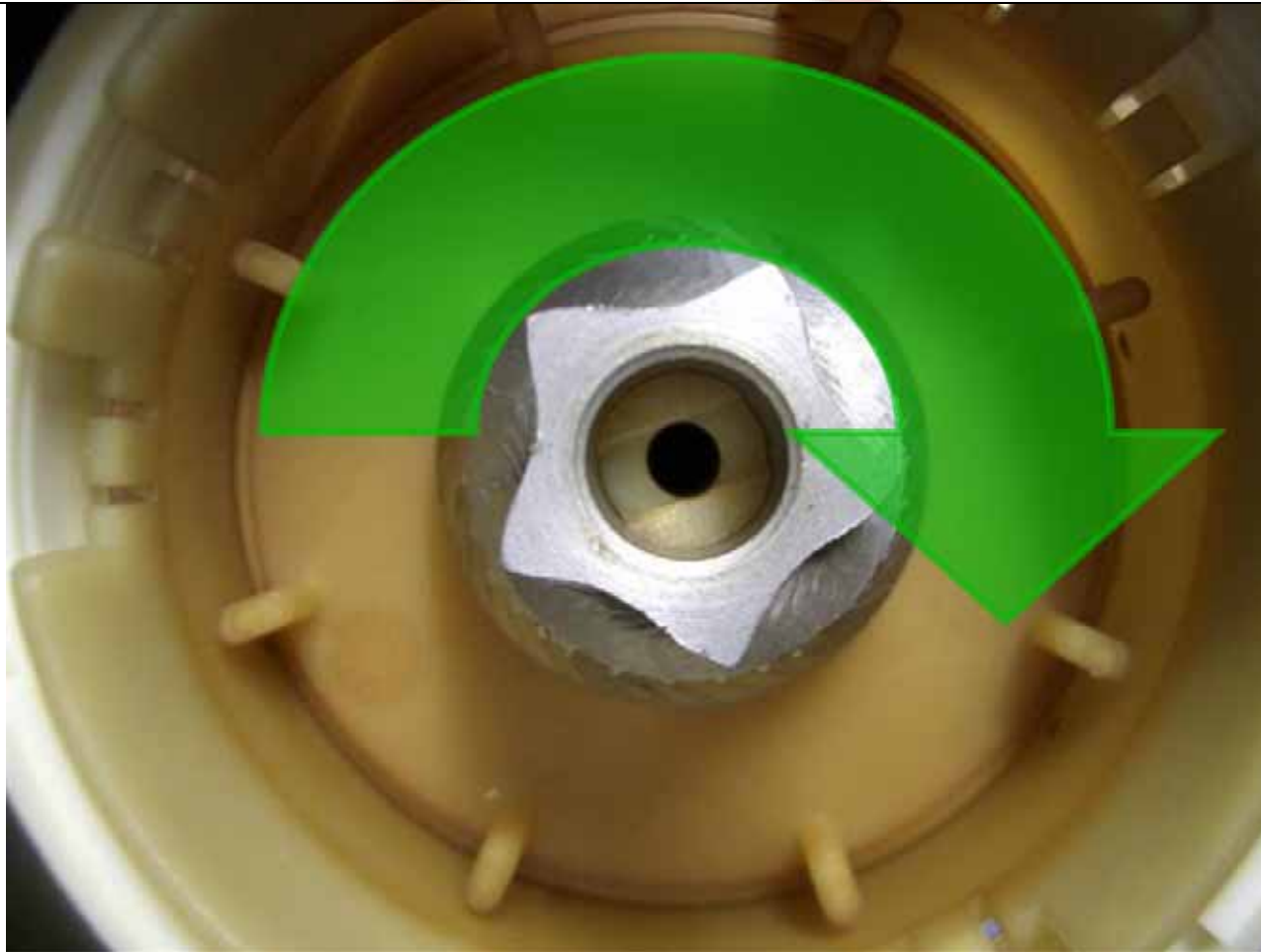


Den neuen inneren Mahlkegel wieder einsetzen.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 12 von 22

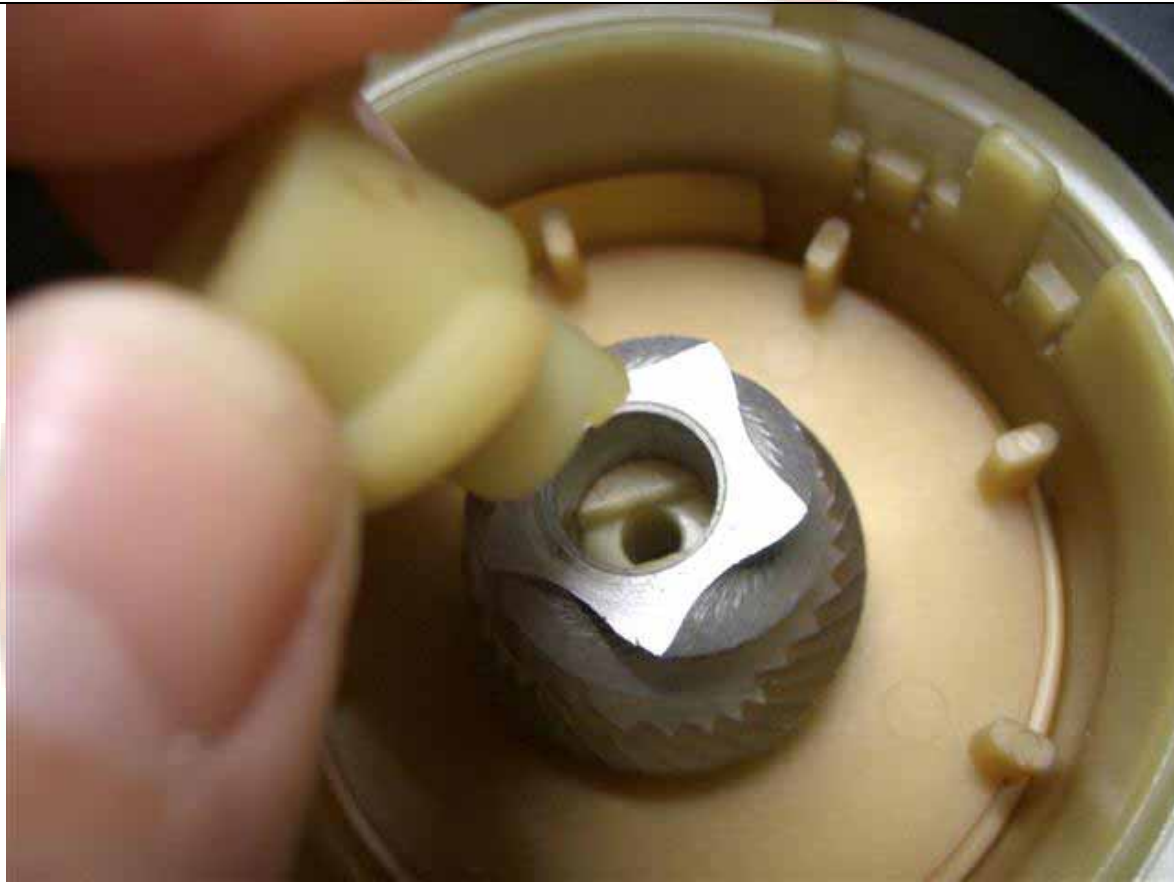


Den Mahlkegel drehen, bis die Kugeln spürbar in den Öffnungen halt finden.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 13 von 22



Das obere Kunststoffteil wieder aufstecken, darauf achten, dass die Zapfen wie die Nut ausgerichtet sind. Die Schraube reindreihen, bis Widerstand spürbar wird. Das obere Kunststoffteil drehen bis spürbar ist, dass es in die Nut eingerastet ist. Jetzt erst die Schraube festziehen, bis sich der Motor beim Schrauben mitdreht.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 14 von 22



Den äußeren Malkegel wieder in das Kunststoffgehäuse einlegen, darauf achten, dass die Plastikhalter einrasten.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 15 von 22

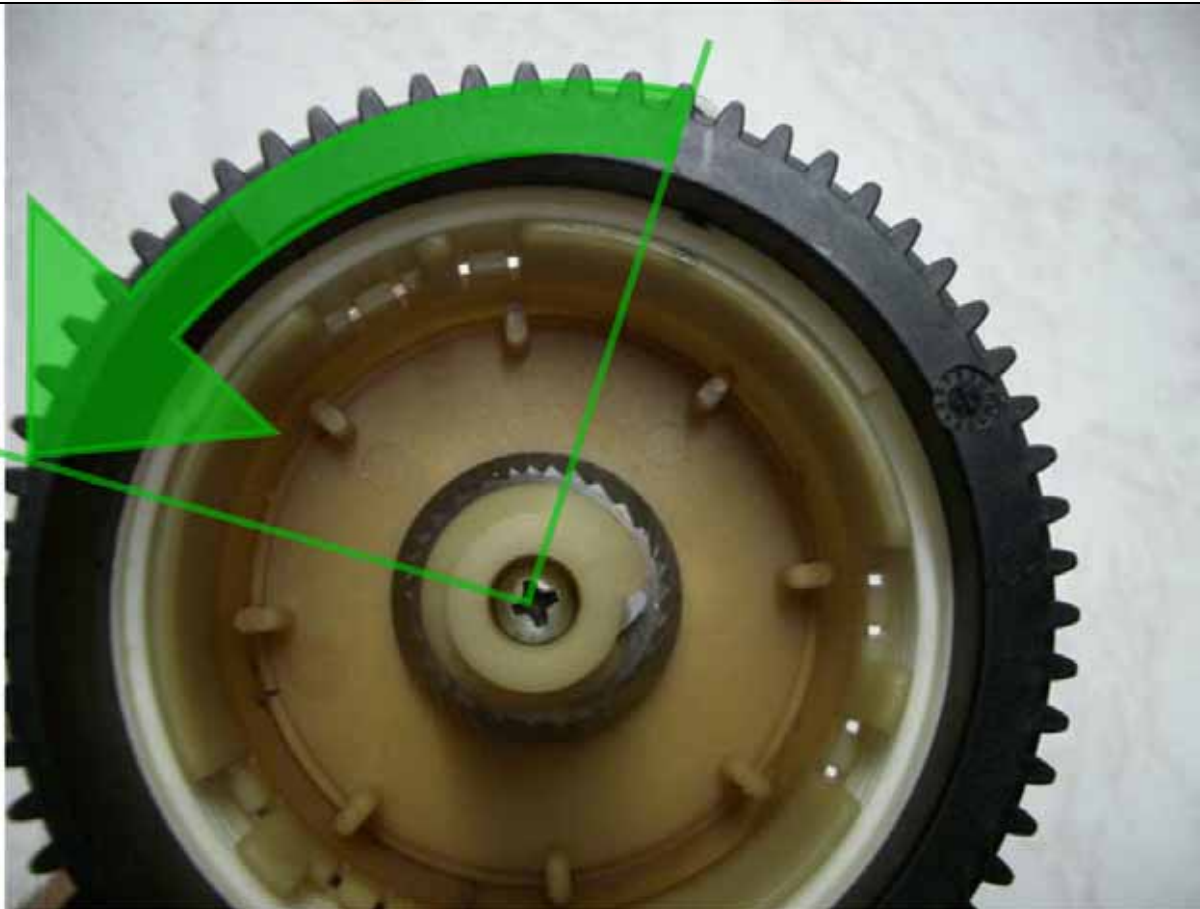


Den Deckel wieder auf das Gehäuse aufsetzen, prüfen, das die Kunststoffzapfen richtig sitzen.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 16 von 22



Das äußere Zahnrad von der Markierung ausgehend ca. 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein Widerstand zu spüren ist.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 17 von 22



Jetzt kann der obere Mahlkegel inklusive Gehäuse wieder eingesetzt werden. Dabei zeigen die herausstehenden Zapfen nach oben.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 18 von 22

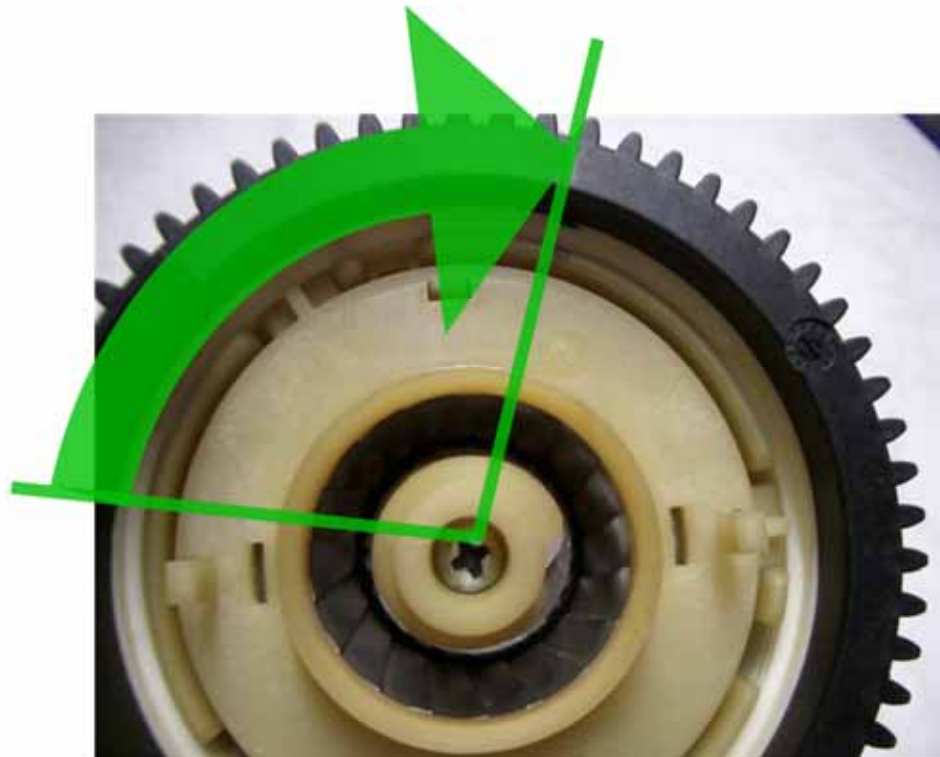


So ist der äußere Mahlkegel mit Gehäuse richtig eingesetzt. Er muss kurz vor der Führung des äußeren Zahnrades zum Liegen kommen.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 19 von 22



Das äußere Zahnrad wieder im Uhrzeigersinn zurückdrehen. Jedes Mahlwerk (Set aus Mahlkegel und Mahlring) hat eine definierte Mittelstellung. Diese sollten Sie stets beim Kauf der Mahlsteine erfragen. Bei der Angabe „Raste 18“ drehen Sie das äußere Zahnrad 17 Klicks im Uhrzeigersinn. Wurde das original Mahlwerk mit dem gleiche Modell ersetzt, stehen jetzt die Markierungen überein. Wurde das original Mahlwerk durch eine neuere Version ersetzt, muss das nicht zwangsläufig so sein. Entscheidend ist jedoch immer die Angabe zum neuen Mahlwerk und nicht die vorhandene Markierung!



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 20 von 22

Herausgeber des Serviceheftes CM-MW-V1.0:

[coffeemakers.de]
coffit KG
Kardinal-Faulhaber-Str. 1
63801 Kleinostheim

Kontakt: info@coffeemakers.de

Bei Anregungen und/oder Verbesserungsvorschlägen zu diesem Serviceheft wenden Sie sich bitte an serviceheft@coffeemakers.de

Dokumenten Historie:

2009/08/27 Abgeändert aus der Version für JURA Geräte.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.

Dokument CM-MW-V1.0
Seite 21 von 22

Haftungsausschluß

Irrtümer und Fehler vorbehalten. Für eventuelle Schäden, die Aufgrund unseres Serviceheftes entstehen können übernehmen wir keine Haftung.

Urheberrecht

Eine Weitergabe oder Vervielfältigung der angebotenen Daten und Informationen in anderen elektronischen oder gedruckten Medien ist strengstens untersagt und wird rechtlich geahndet. Eine Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf auf jeden Fall der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers. Jeder Nutzer akzeptiert und respektiert alle Urheberrechte des Herausgebers. Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers nicht gestattet.

Markenrecht

Namen und Marken, insbesondere geschützte, wurden im Normalfall nicht als solche gekennzeichnet. Dieses Fehlen einer Kennzeichnung bedeutet nicht, dass es sich um freie Namen im Sinne des Markenrechts handelt.



© 2004-2009 by [coffeemakers.de]. Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch coffit KG nicht gestattet.